



Candelaber aus Terracotta, von Franz Naumann in Plottendorf.

Seite sah, sind hart und hölzern. Im Seestück zeichnet sich Clays durch gute Beobachtung, kräftige Pinselführung und feine Haltung aus. Unter den Landschaftsmalern, die ihre Motive wesentlich in der heimathlichen Natur suchen und ähnliche Wege wie die neueren französischen Landschaftsmaler gehen, stechen Fourmois, van der Hecht, D. Schampheleer, besonders aber Lamorinière hervor, der auch etwas von der Poesie der älteren niederländischen Landschaft aufgenommen. Das grösste seiner Bilder, ein flandrischer Herbsttag mit stehendem Gewässer, hochstämmigen Birken und ferner Ortschaft, ist bei gedämpftem Ton duftig und stimmungsvoll.

Von dem belgischen Bildhauer Fraikin sahen wir die glatte, aber anmuthige Gruppe einer jungen Mutter mit ihrem Kinde.

Trotz der politischen Trennung zeigen die Niederlande in der modernen Malerei eine starke Verwandtschaft mit Belgien. Bei grosser Ausbildung der rein malerischen Seite bleiben auch die Holländer im geistigen Ausdruck weit zurück.